



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 5. September 2018

MEDIENMITTEILUNG

Ökumenischer Gedenk Anlass zum Zuger Attentat

Am Donnerstag, 27. September 2018, findet in Erinnerung an das Attentat von 2001 im Zuger Regierungsgebäude ein ökumenischer Gedenk Anlass in der Kirche St. Oswald in Zug statt. Der besinnliche Anlass, zu dem die Bevölkerung eingeladen ist, beginnt um 19 Uhr.

Am 27. September 2018 jährt sich das Attentat im Zuger Regierungsgebäude zum achtzehnten Mal. Damals wurden 14 Mitglieder des Regierungsrats und des Kantonsrats getötet. 15 weitere Personen wurden teilweise schwer verletzt.

Besinnlicher Gedenk Anlass

Wie in den vergangenen Jahren organisiert der Regierungsrat auch dieses Jahr einen schlichten und besinnlichen Gedenk Anlass. Geleitet wird der Anlass, der um 19 Uhr in der Kirche St. Oswald in Zug beginnt, von den beiden Geistlichen Alfredo Sacchi, Domherr des Kantons Zug und mitarbeitender Priester in der Pfarrei Steinhausen, sowie Andreas Haas, Pfarrer des Reformierten Pfarramtes Zug-West in Zug. Musikalisch umrahmt wird dieser Moment der Besinnung an der Orgel von Aurore Baal.

Zeichen der Anteilnahme

Der Regierungsrat lädt die Bevölkerung ein, an dieser Andacht ein Zeichen der Würdigung der Opfer zu setzen und gleichzeitig die Anteilnahme gegenüber allen Betroffenen auszudrücken. Ein öffentliches Andenken ist für den Regierungsrat wichtig, weil mit dem Attentat auch ein Angriff auf die Werte unserer Gesellschaft erfolgte. Spätere Generationen sollen den Gedenk Anlass auch als Mahnung auffassen, dass unsere Gemeinschaft Gewalt nicht toleriert. Aus diesem Grund hat der Regierungsrat beschlossen, auch in den kommenden Jahren eine Besinnung durchzuführen.

Kirchenglocken für den Frieden

Am 27. September 2018 sind noch weitere Zeichen des Gedenkens vorgesehen. So werden am Mittag im Kanton Zug die Kirchenglocken in Erinnerung an die Opfer des Zuger Attentats sowie an alle Opfer von Gewalt auf der Welt läuten. Ferner werden die Gräber der Verstorbenen sowie die Gedenkstätte "Einschnitt" beim Regierungsgebäude mit Blumen geschmückt. Und schliesslich wird auf dem Regierungsgebäude die Zuger Fahne auf Halbmast wehen.

Kontakt

Manuela Weichelt-Picard, Frau Landammann
Tel. +41 41 728 31 70, manuela.weichelt@zg.ch